Herren Kreisliga Gr. 1

TV 1905 Niederselters II : TV "Frisch auf" Erbach
Samstag, 04.02.2023, 16:30 Uhr

TV 1905 Niederselters II und TV "Frisch auf" Erbach schenkten sich nichts

Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Straßheimer / Schröder nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TV 1905 Niederselters II im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 1 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TV "Frisch auf" Erbach. Das Gastteam konnte im 14. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 28:27) waren die Einzel im mittleren Paarkreuz, die allesamt an den TV "Frisch auf" Erbach gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TV 1905 Niederselters II nun ein Punkteverhältnis von 10:20 in der Tabelle auf, während der der TV "Frisch auf" Erbach 14:14 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Straßheimer / Schröder gewannen ihr Spiel gegen Herborn / Achenbach eher ungefährdet mit 3:0. Der kampflose Sieg von Ludwig / Wenz bescherte anschließend dem TV "Frisch auf" Erbach einen Punkt. Mit 3:1 hatten Müller / Trost im Spiel gegen Linek / Gärtner indessen die Nase vorn. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und von Müller / Trost verloren wurde. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Frank Straßheimer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Einen Zähler für die Gäste musste Felix Sandner dann bei der 1:3-Niederlage gegen Georg Ludwig hinnehmen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Keinen Punkt beisteuern konnte Bernd Müller im Match gegen Thomas Linek, das 0:3 verloren ging. Da Jörg Jedmowski anschließend nicht antreten konnte, verbuchte Markus Wenz einen kampflosen Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Jörg Schröder gewann wenig später sein Spiel gegen Marcus Achenbach überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Heinz Trost über die 1:3-Niederlage gegen Tino Gärtner hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1905 Niederselters II und des TV "Frisch auf" Erbach. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Frank Straßheimer die Partie gegen Georg Ludwig noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. 2:3 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Felix Sandner und Michael Herborn am Tisch die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Herborn zu Ende ging. Wenig Gegenwehr leistete im Anschluss Bernd Müller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Wenz, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Der kampflose Sieg von Thomas Linek bescherte daraufhin dem TV "Frisch auf" Erbach anschließend einen weiteren Punkt. Kaum Chancen ließ hingegen Jörg Schröder daraufhin beim 11:8, 11:4, 11:6 seinem Gegner Tino Gärtner. Kaum Chancen ließ Heinz Trost bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Marcus Achenbach. Bemerkenswert war der Verlauf des dritten Satzes, den Trost mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.02.2023 (11:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

nun zu greifen. Straßheimer / Schröder machten mit Ludwig / Wenz bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1905 Niederselters II nun ein Punktekonto von 10:20 Punkten auf, während der TV "Frisch auf" Erbach vor dem nächsten Spiel, das am 10.02.2023 gegen TUS 05 Dehrn II ansteht, 14:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1905 Niederselters II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.02.2023 gegen den Tischtennisclub Elz V.

Statistik:
TV 1905 Niederselters II
Doppel: Straßheimer / Schröder 2:0, Sandner / Jedmowski 0:1, Müller / Trost 1:0
Einzel: F. Straßheimer 2:0, F. Sandner 0:2, B. Müller 0:2, J. Jedmowski 0:2, J. Schröder 2:0, H. Trost 1:1
TV "Frisch auf" Erbach
Doppel: Ludwig / Wenz 1:1, Herborn / Achenbach 0:1, Linek / Gärtner 0:1
Einzel: G. Ludwig 1:1, M. Herborn 1:1, M. Wenz 2:0, T. Linek 2:0, T. Gärtner 1:1, M. Achenbach 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.02.2023 (11:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").